



HAHN von **HUGO**
K O L U M N E



www.hahnvonhugo.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Hochzeiten haben wieder Hochsaison und die Brautpaare geben sich am Standesamt die Klinke in die Hand. Sogar die Statistiken verzeichnen jährlich einen kontinuierlichen Zuwachs der Eheschließungen.

Als Hochzeitsplanerinnen stellen wir immer mehr fest, dass vor allem Traditionen wieder aufleben und in die Hochzeitszeremonie integriert werden. Deshalb haben wir Ihnen in unserer Kolumne gleich mal mehr zu dem schönen Brauch der Brautjungfer geschrieben.

Auch ein interessantes Interview können Sie bei uns lesen, dass viele wichtige Fragen zum Thema Hochzeitsreise klärt. Und natürlich haben wir wieder ein paar schöne Tipps für Sie parat.

Lassen Sie sich nun wieder von uns beflügeln ...

Ihre Andrea HAHN & Bianca von HUGO



EINE FRAGE DER EHRE

Durch die vielen Hollywood-Romanzen erlebt die Brautjungfer auch in Deutschland wieder eine Renaissance. Es ist einfach wunderschön, wenn die Damen beim Auftakt voranschreiten und die Braut und auch die Trauungszeremonie erst so richtig in Szene setzen.

Brautjungfer auf einer Hochzeit zu sein, ist aber nicht nur Spaß, es ist vor allem eine große Ehre und mit einigen Pflichten für das Brautpaar verbunden. Sie helfen bei den Hochzeitsvorbereitungen und kümmern sich am Hochzeitstag auch um das Wohlergehen der Braut und stehen IHR zur Seite. Als Braut wählen Sie Ihre Brautjungfern sorgfältig aus. Eine Brautjungfer sollte eine gute Freundin sein, natürlich unverheiratet und aus dem Familien- oder Freundeskreis der Braut kommen. Die Anzahl ist Ihnen überlassen, meist werden zwei bis drei Brautjungfern gewählt, allerdings

sollte die Zahl acht nicht überschritten werden. Die Kleider werden gemeinsam mit der Braut ausgewählt und sollten zu dem Farbmotto und dem Stil der Hochzeit passen. Ein Cocktail- oder schlichtes Abendkleid ist immer passend und es sollte vor allem jeder Dame gut stehen. Auch Kleider mit verschiedenen Ausführungen, allerdings in der gleichen Farbe, sind ein spannender "Hingucker" und es kann vor allem jede Kleidergröße individuell berücksichtigt werden.

Eine kleine Ausgabe des Brautstraußes bekommt auch jede Brautjungfer, alternativ können auch gleiche Blüten wie im Brautstrauß vorhanden im Haar getragen werden. Es kann auch ein kleines Blumensträußchen am Handgelenk befestigt werden, wenn die Brautjungfern keine Hand frei haben, da sie z.B. die Kerze oder Ringe zur Hochzeitszeremonie tragen.

Allerdings das Wichtigste ist: Die Brautjungfern sollen eine schöne Begleitung und Untermauerung der Braut sein, aber ihr nicht die Schau stehlen.

Und wer weiß, vielleicht findet sich ja die Eine oder Anderen bei YouTube wieder wie die berühmte Brautjungfer aus London.



Interview mit Frau Rosi Koller und Gabriele Ulbrich, Inhaberinnen der Ferntouristik GmbH in Regensburg

Sie machen seit über 30 Jahren Reisen in die ganze Welt und sind dafür als „Die Fachfrauen“ in Regensburg bekannt. An uns werden häufig Fragen zur Hochzeitsreise gestellt, worüber wir gerne mit Ihnen plaudern möchten.

HvH: Die meisten Paare heiraten in den Sommermonaten und möchten anschließend auch in die Flitterwochen starten. Welche Ziele eignen sich für diese Jahreszeit am besten?

FT: Wir empfehlen unseren Paaren zu dieser Zeit gerne Bali, Seychellen, Afrika oder auch die Südsee.

HvH: Haben Sie für die empfohlenen Ziele auch einen besonderen Tipp für unsere Paare? Zum Beispiel für Romantiker oder Aktive? **FT:**

Für Romantiker sind die Seychellen das perfekte Ziel. Traumstrände und kleine, feine Hotels, wo die Paare wie „Kate & William“ ganz ungestört flittern können. Für aktive Paare ist Botswana ein tolles Ziel. Eine abenteuerliche Safari mit Aufenthalt in einer luxuriösen Lodge.

HvH: Es gibt Angebote, wo die Braut auf den Hotelpreis bis zu 100% Ermäßigung bekommt. Was sind das für Ziele?

FT: Diese Angebote gelten verstärkt für den Indischen Ozean z.B. Mauritius. Die Braut bezahlt nur den Flug und hat den Hotelaufenthalt kostenlos. Auch andere „Schmankerl“ sind oft für das Brautpaar inklusive, wie Partnermassage, romantisches Candle-Light-Dinner oder auch ein „Flascherl“ aufs Zimmer ... (schmunzeln)

HvH: Wie lange im Voraus soll gebucht werden?

FT: Am besten 7-8 Monate im Voraus. Die langfristige Buchung bietet eine gute Auswahl und genügend Zeit, wichtige Dokumente umschreiben zu lassen. Aber wir finden auch für Kurzentschlossene noch das Richtige.

HvH: Wohin geht der Trend für Hochzeit-Arrangement im Ausland?

FT: Definitiv sind Kreuzfahrten und Segeltörns DER Trend. Viele Hochzeitspaare geben sich an Bord nochmals das JA-Wort in einer romantischen Zeremonie.

HvH: Welchen Vorteil haben „Honeymooner“ durch die Beratung und Buchung in einem Reisebüro, anstatt selbst die Sache in die Hand zu nehmen?

FT: Natürlich die Zielgebietskenntnisse und der Kontakt zu den Agenturen vor Ort. Als Spezialist für Hochzeitsreisen haben wir die Tipps für unvergessliche Flitterwochen, wie eine Ballonfahrt in Kenia oder Helitouren über Hawaii mit Champagnercocktail.

HvH: Haben Sie eine lustige Erinnerung an eine bei Ihnen gebuchte Hochzeitsreise?

FT: Oh ja, da gibt es viele (lacht). Wir hatten einmal eine Mittelmeerkreuzfahrt mit 20 frisch vermählten Paaren. Der Clou war, die Paare haben ihr Hochzeitsoutfit mitgenommen und bei jedem Ausflug angezogen. An außergewöhnlichen Plätzen wie z.B. am Ätna gab es dann jeweils ein Fotoshooting. Wir hatten großen Spaß und sehr viel Aufsehen erregt. Es kam sogar ein lokaler TV-Sender, um uns zu filmen!

*Vielen Dank die Damen
für Ihre Zeit und das
nette Gespräch.*



Der TREUE

In guten und in schlechten Zeiten ist er der treue Begleiter der Braut. Ob als Sonnenschirm – er ist an ihrer Seite wenn sie ihn braucht. Veredelt mit weißem Spitzenüll und richtig in Szene gesetzt, macht sich der Brautschirm auch als extravaganter Accessoire auf dem einen oder anderen Hochzeitsfoto hervorragend.

Mehr dazu unter
www.grefschirme.com

Die EDLE

... ist zurzeit die angesagte Braut-Clutch. Alternativ zu den kleinen Handtäschlein oder Braut-Beuteln wirkt sie sehr elegant und hat Stauraum für alles was „BRAUT“ so braucht. Man kann sie auch sehr gut der Brautjungfer oder Trauzeugin an die Hand geben, denn sie passt zu jedem Outfit.



Gesehen bei
www.achberger-mode.de